

## 599415-2026 - Hange

**Saksamaa – Elektripaigaldustööd – Umbau und Sanierung ehemaliges Kasernengebäude 4004 zu einem Familienzentrum, Ludwigshöhviertel - Gebäudeleittechnik**

**OJ S 167/2026 31/08/2026**

**Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord**

**Ehitustööd**

### 1. Hankija

---

#### 1.1. Hankija

Ametlik nimi: Wissenschaftsstadt Darmstadt vertr. durch Darmstädter Stadtentwicklungs GmbH & Co.KG (DSE)

E-posti aadress: [vergabe@heag.de](mailto:vergabe@heag.de)

Hankija õiguslik vorm: Kohalik omavalitsus

Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

### 2. Menetlus

---

#### 2.1. Menetlus

Pealkiri: Umbau und Sanierung ehemaliges Kasernengebäude 4004 zu einem Familienzentrum, Ludwigshöhviertel - Gebäudeleittechnik

Kirjeldus: Im Darmstädter Ludwigshöhviertel, einem neuen Wohngebiet für rund 3.100 Bewohner, sind der Umbau und die Sanierung des ehemaligen Kasernengebäudes 4004 zu einem Familienzentrum mit Integration eines Jugendzentrums und Räumen für die Gemeinwesenarbeit sowie die Gestaltung neuer Freianlagen im Außenbereich geplant. Das Gebäude ist Teil des neuen Bildungscampus der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Der Bildungscampus wird in Zukunft aus vier Gebäuden bestehen: Aus dem Familienzentrum im Süden, dem ehemaligen Kasernengebäude 4001 (zukünftige Nutzung unbekannt) im Westen sowie den Neubauten der Kita Ludwigshöhviertel und der Grundschule Ludwigshöhviertel.

Menetluse tunnus: 7261c456-c4c2-4c16-8b6b-1bc20c139d2f

Sisemine tunnus: LFZ\_3\_XBE-0

Menetluse liik: Avatud

Kiirendatud menetlus: ei

##### 2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Ehitustööd

Peamine liigitus (cpv): 45310000 Elektripaigaldustööd

Täiendav liigitus (cpv): 48921000 Automatiseerimissüsteemid

##### 2.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Karl-Plagge-Platz 2

Linn: Darmstadt

Sihtnumber: 64285

Riik – jaotus (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Riik: Saksamaa

##### 2.1.4. Üldine teave

Lisateave: Zusätzliche Informationen Mit dem Angebot einzureichen sind: 1. Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A, §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. 2. Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen („Verpflichtungserklärung (HVTG)“) 3. Eigenerklärung zu Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der aktuellen Fassung („Erklärung\_RUS\_Sanktionen“). 4. Bietergemeinschaften Bietergemeinschaften sind zugelassen und werden wie Einzelbieter behandelt, § 6 Abs. 2 Nr. 2 EU VOB/A. Einer Bietergemeinschaft können maximal drei Wirtschaftsteilnehmer angehören. Sofern Bietergemeinschaften in den Vergabeunterlagen nicht ausdrücklich genannt werden, sind unter dem Begriff Bieter auch Bietergemeinschaften zu verstehen. Die nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften aus zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bietern /Bietergemeinschaften führt in jedem Fall zwingend zum Angebotsausschluss. 5. Nachforderung fehlender/fehlerhafter Erklärungen/Nachweise: Die Auftraggeberin behält es sich vor, fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzufordern, § 16a Abs. 1 EU VOB/A. 6. Eignungsleihe: Für den Fall, dass Bieter zum Nachweis der eigenen Eignung auf die Ressourcen/Mittel von dritten Unternehmen verweisen, ist das Formblatt "Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen" und/oder "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" zu verwenden. 7. Bieterfragen dürfen bis 10 Kalendertage vor Angebotsfrist über das Kommunikationstool der Vergabeplattform gestellt werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, später eingehende Nachrichten nicht zu beantworten. Die Auftraggeberin empfiehlt dringend, die Angebote mit angemessenem zeitlichen Vorlauf hochzuladen und eventuelle Restriktionen durch die bieter eigene IT-Infrastruktur (Kapazität des zur Verwendung vorgesehenen Internetanschlusses, Firewalls, etc.) vorab zu prüfen. Auftragsbedingungen: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 ff. GWB i.V.m § 6e EU VOB/A und Erklärung zur Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) 833/2014 in der jeweils geltenden Fassung und die Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes, insbesondere § 22 LKSG, und HVTG.

#### **Õiguslik alus:**

Direktiiv 2014/24/EL

vob-a-eu -

#### **2.1.6. Kõrvaldamise alused**

Väljajätmise aluste allikad: Teade

Korruptsioon:

Pettus:

Rahapesu või terrorismi rahastamine:

Laste tööjõu kasutamine ja muud inimkaubanduse vormid:

Kuritegelikus ühenduses osalemine:

Terroriakti toimepanek või terroristliku tegevusega seotud õigusrikkumised:

Keskkonnanõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine:

Tööõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine:

Sotsiaalõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine:

Konkurentsi moonutamise eesmärgil teiste ettevõtjatega sõlmitud kokkulepped:

Tõsine ametialane rikkumine:

Valeandmete esitamise, teabe esitamata jätmise, suutmatus nõutud dokumente esitada või selle menetluse kohta konfidentsiaalse teabe saamine:  
Hankemenetluses osalemisega kaasnev huvide konflikt:  
Otsene või kaude osalemine käesoleva hankemenetluse ettevalmistamisel:  
Ennetähtaegne lõpetamine, kahjutasu või võrreldavad sanktsioonid:  
Ainult siseriiklikest kõrvalejätmise alustest tulenevate kohustuste rikkumine:  
Sotsiaalkindlustusmaksete tasumise kohustuse rikkumine:  
Maksude tasumise kohustuse rikkumine:  
Äritegevus on peatatud:  
Maksejõuetus:  
Vara haldab likvideerija:  
Siseriikliku õiguse kohane samalaadne olukord, näiteks pankrot:

## 5. Osa

---

### 5.1. Osa: LOT-0001

Pealkiri: Gebäudeleittechnik

Kirjeldus: Das denkmalgeschützte Bestandsgebäude des Familienzentrums Ludwigshöhviertel wird im Rahmen einer Kernsanierung umfassend umgebaut und technisch neu ausgestattet. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Neuerrichtung der Gebäudeautomation / GLT- und MSR-Technik zur Steuerung, Regelung, Überwachung und Bedienung der zentralen technischen Anlagen des Gebäudes. Hierfür wird ein zentraler Automationsschwerpunkt ASP 01 im Raum RLT UG\_006 im Kellergeschoss errichtet. Die Automation wird herstellernerneutral auf Basis von BACnet/IP ausgeführt. Vorgesehen ist eine Automationsstation mit zugehörigen Ein- und Ausgangsmodulen, Schaltschranktechnik sowie einer lokalen Bedien- und Beobachtungsebene. Die Bedienung der technischen Anlagen erfolgt über einen in die Schaltschranktür integrierten 21"-Panel-PC / Touchdisplay. Die Automationsstation wird als eigenständiges System betrieben, ist webfähig und wird an das Gebäudenetz angebunden, sodass ein Fernzugriff über IP ermöglicht wird. Über die GLT/MSR werden im Wesentlichen folgende technische Anlagen eingebunden: • die drei zentralen RLT-Anlagen einschließlich der zugehörigen Feldgeräte, Klappen, Ventilatoren, Heizregister sowie Mess-, Regel- und Überwachungsfunktionen, • die Wärmeerzeugungs- und Heizungsanlage einschließlich Wärmepumpe, Nahwärmeübergabe, Wärmetauscher, Pumpengruppen, Regelventile, Temperatur- und Druckerfassung, • die vollständige regelungstechnische Einbindung der Nahwärmeübergabestation, • die Wärmepumpe einschließlich Modbus-Schnittstelle, potenzialfreier Signale und erforderlicher Steuerfunktionen, • die zentralen Komponenten der Sanitärtechnik, insbesondere Hebeanlagen und Hygienespülungen, • die vorgesehenen Energie- und Verbrauchszähler über M-Bus bzw. entsprechende Datenschnittstellen. Die GLT /MSR beschränkt sich auf die zentralen technischen Anlagen. Eine Raumautomation bzw. Einzelraumregelung der Fußbodenheizung ist nicht Bestandteil dieser Ausschreibung. Zum Leistungsumfang gehören die erforderlichen Feldgeräte, unter anderem Temperatur-, Druck- und Differenzdruckfühler, Frostschutzwächter, Regelventile und weitere Mess-, Steuer- und Regelkomponenten. Die Brandschutzfunktionen der RLT-Anlagen werden ebenfalls in die Gebäudeautomation eingebunden. Hierzu gehören insbesondere die Überwachung und Ansteuerung der Brandschutzklappen, die Einbindung der Kanalar Rauchmelder sowie die Abschaltung der luftbewegenden Anlagen im Brandfall. Der gemeinsame Brandfallsteuermatrixtest ist Bestandteil der Leistung. Für Pumpen, Ventilatoren, Klappen und Ventile ist eine lokale Hand-/Notbedienebene im Schaltschrank vorgesehen, sodass die wesentlichen Anlagenfunktionen auch unabhängig von der Automationsstation manuell betrieben werden können. Bei Gefahren- und Störmeldungen, insbesondere Brandalarm,

Kanalrauchmelder und Hochalarm Wasser, ist eine E-Mail- bzw. SMS-Benachrichtigung vorzusehen. Die Lieferung und Verlegung der Installations- und Steuerleitungen sowie der Kabeltrassen erfolgt durch das Gewerk Elektrotechnik. Der Auftragnehmer GLT/MSR erstellt hierfür die erforderlichen Kabellisten, Grundrisseinträge und Kabelkennzeichnungen und übernimmt die vorgesehenen Anschlussarbeiten sowie die Koordination mit den Gewerken Elektro, Heizung, Sanitär und Lüftung. Zum Leistungsumfang gehören weiterhin die vollständige Programmierung, Parametrierung, Inbetriebnahme, Funktionsprüfung, Einregulierung und Dokumentation der Gebäudeautomation sowie die Übergabe der erforderlichen Software und Projektdaten. Geplante Ausführungszeiten (vorläufig, abhängig von Vorgewerken und Ausschreibungen): Abrufauftrag: Abstimmung der Planung 16.11.2026 Leistungsbeginn Baustelle 07.12.2026 (geplant) Fertigstellung GLT/MSR 20.01.2028 (geplant - 370 Tage nach Ausführungsbeginn) Mit der Ausführung ist zu beginnen innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB /B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum 02.11.2026 zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt. Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) innerhalb von 370 Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.  
Sisemine tunnus: LOT-0001 LFZ\_4\_0-X48.0

#### **5.1.1. Eesmärk**

Lepingu olemus: Ehitustööd  
Peamine liigitus (cpv): 45310000 Elektripaigaldustööd  
Täiendav liigitus (cpv): 48921000 Automatiseerimisüsteemid

#### **5.1.2. Lepingu täitmise koht**

Postiaadress: Karl-Plagge-Platz 2  
Linn: Darmstadt  
Sihtnumber: 64285  
Riik – jaotus (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)  
Riik: Saksamaa

#### **5.1.3. Eeldatav kestus**

Alguskuupäev: 16/11/2026  
Kestuse lõppkuupäev: 20/01/2028

#### **5.1.6. Üldine teave**

##### **Reserveeritud osalemine:**

Osalemine ei ole reserveeritud.  
Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest  
Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah  
See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): jah  
Lisateave: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#,  
#Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

#### **5.1.7. Strateegilised hanked**

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

#### **5.1.9. Kvalifitseerimistingimused**

Valikukriteeriumide allikad: Teade  
Kriteerium: Registreerimine äriregistris  
Valikukriteeriumi kirjeldus: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "124 - Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen des Formblatts 124 auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bedingungen zuständigen Stelle zu bestätigen. Erfolgt die Bestätigung nicht innerhalb der Frist, wird das Angebot vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Dies betrifft insbesondere folgende Unterlagen: Vorlage einer Gewerbebeanmeldung, Handelsregistrauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer.

Kriterium: Muud majanduslikud või finantsnõuded

Valikukriteeriumi kirjeldus: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "124 - Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen des Formblatts 124 auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bedingungen zuständigen Stelle zu bestätigen. Erfolgt die Bestätigung nicht innerhalb der Frist, wird das Angebot vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Dies betrifft insbesondere folgende Unterlagen: Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Einzelheiten siehe Formblatt 124 - Eigenerklärung Eignung) soweit es Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind.

Kriterium: Viited määratud töödele

Valikukriteeriumi kirjeldus: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "124 - Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen des Formblatts 124 auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bedingungen zuständigen Stelle zu bestätigen. Erfolgt die Bestätigung nicht innerhalb der Frist, wird das Angebot vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Dies betrifft insbesondere folgende Unterlagen: - eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen, - für 3 vergleichbare Referenzen je eine Referenzbescheinigung mit Angaben entsprechend VHB-Formblatt 444. Eine Leistung ist nur dann vergleichbar, wenn sie mit Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistung

vergleichbar ist. - die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben, - Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, - eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG oder - eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Diese Nachweise sind ebenfalls von präqualifizierten Unternehmen einzureichen, wenn das jeweilige Angebot in die engere Wahl kommt.

#### **5.1.11. Hankedokumendid**

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Hankedokumentide aadress: <https://www.subreport.de/E71828231>

#### **5.1.12. Hanke tingimused**

##### **Esitamise tingimused:**

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://www.subreport.de/E71828231>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Pakkumuste esitamise tähtaeg: 29/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Periood, mille jooksul pakkumus peab jääma kehtivaks: 60 Päevad

##### **Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:**

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert. Die Auftraggeberin behält es sich vor, fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzufordern, § 16a Abs. 1 EU VOB/A.

##### **Teave avaliku avamise kohta:**

Avamise kuupäev: 29/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

##### **Lepingutingimused:**

Lepingu täitmine peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

E-arveldamine: Nõutav

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah

Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

#### **5.1.15. Vahendid**

##### **Raamleping:**

Ei kohaldata raamlepingut

##### **Teave dunaamilise hankesüsteemi kohta:**

Ei kohaldata dunaamilist hankesüsteemi

#### **5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus**

Vaidlustusorgan: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gelten u. a. die §§ 160 f. GWB. Diese haben folgenden Wortlaut: "§ 160

Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist dar-zulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 Form, Inhalt (1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen." Ferner wird auf die Frist gemäß § 135 Abs. 2 GWB hingewiesen. Hiernach kann die Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags wegen eines Verstoßes gegen § 134 GWB (Informations- und Wartepflicht) oder wegen einer Vergabe ohne vorheriger Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der EU nur in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

## 8. Organisatsioonid

---

### 8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Wissenschaftsstadt Darmstadt vertr. durch Darmstädter Stadtentwicklungs GmbH & Co.KG (DSE)

Registreerimisnumber: Leitweg-ID 00008708

Postiaadress: Mina-Rees-Str. 10

Linn: Darmstadt

Sihnumber: 64295

Riik – jaotus (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Riik: Saksamaa

Kontaktpunkt: HEAG Holding AG

E-posti aadress: [vergabe@heag.de](mailto:vergabe@heag.de)

Telefon: +49 6151 7092538

Internetiaadress: <https://www.darmstadt.de>

**Selle organisatsiooni rollid:**

Hankija

#### 8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registreerimisnumber: 06151126603

Postiaadress: Wilhelminenstraße 1-3 Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Linn: Darmstadt

Sihtnumber: 64283

Riik – jaotus (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: +49 6151126603

Faks: +49 6151125816

**Selle organisatsiooni rollid:**

Vaidlustusorgan

#### 8.1. ORG-0003

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53119

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Selle organisatsiooni rollid:**

TED eSender

## Teave teate kohta

---

Teate tunnus/version: 252ea732-0498-4ba4-b5f4-466e63468b06 - 01

Vormi liik: Hange

Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teate alaliik: 16

Teate saatmise kuupäev: 27/08/2026 12:16:32 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 599415-2026

ELT S väljaande number: 167/2026

Avaldamise kuupäev: 31/08/2026